

CME-Fragebogen



Fragen

1 Welches sind die häufigsten Fehler beim Belastungs-EKG?

- 1 Fehlende Indikation
- 2 Fehlende Angaben zur Medikamenteneinnahme
- 3 Unzureichende Ausbelastung
- 4 1–3-EKG-Ableitungen während Belastung
- 5 Fehlende Angaben zu den Untersuchungsbedingungen

- A Antwort 1 ist richtig
 B Antwort 1 und 2 sind richtig
 C Antwort 1, 2 und 3 sind richtig
 D Antwort 2, 3, 4 und 5 sind richtig
 E Antwort 1, 2, 3 und 4 sind richtig

2 Welches sind klinische Indikatoren für eine koronare Herzkrankheit?

- 1 Atypische Angina pectoris
- 2 Typische Angina pectoris
- 3 Weibliches Geschlecht
- 4 Höheres Alter
- 5 Diabetes mellitus

- A Antwort 1, 2 und 3 sind richtig
 B Antwort 2, 3 und 4 sind richtig
 C Antwort 3, 4 und 5 sind richtig
 D Antwort 1, 3 und 5 sind richtig
 E Antwort 2, 4 und 5 sind richtig

3 Welche Rhythmusstörungen gelten als nicht pathologisch?

- 1 Ventrikuläre Extrasystolen unter Belastung
- 2 Verschwinden von Rhythmusstörungen während Belastung
- 3 Vermehrt ventrikuläre Extrasystolen nach Belastung
- 4 Einzelne supraventrikuläre Extrasystolen zu Beginn einer Belastung
- 5 Triplets und Salven von Extrasystolen

- A Antwort 1, 2 und 4 sind richtig
 B Antwort 3, 4 und 5 sind richtig
 C Antwort 2, 4 und 5 sind richtig
 D Antwort 1, 2 und 3 sind richtig
 E Antwort 1, 3 und 5 sind richtig

4 Welches nicht-invasive bildgebende Verfahren gehört derzeit in der klinischen Routine zu den am meisten verwandten Methoden zur kardialen Bildgebung?

- A Transösophageale Echokardiographie (TEE)
 B Myokardszintigraphie
 C Positronen-Emissionstomographie (PET)
 D Konventionelle transthorakale Echokardiographie
 E Kernspintomographie (Cardio-MRT)

5 Welche bildgebenden Verfahren eignen sich derzeit grundsätzlich zur Darstellung der Koronararterien beziehungsweise bestimmter anatomischer Abschnitte dieser?

- 1 Herkömmliche perkutan durchgeführte Koronarangiographie
- 2 Kernspintomographie (Cardio-MRT)
- 3 Computertomographie

- A Nur Antwort 1 ist richtig
 B Nur Antwort 1 und 2 sind richtig
 C Nur Antwort 1 und 3 sind richtig
 D Nur Antwort 3 ist richtig
 E Alle Antworten sind richtig

6 Die Kernspintomographie (Cardio-MRT) findet bei kardiologischen Fragestellungen in der Regel keine Anwendung bei:

- A Arrhythmogener rechtsventrikulärer Dysplasie
 B Angeborenen oder erworbenen Vitien
 C Patienten mit Aortenklappenvitium und vorhandenem Cardioverter/Defibrillator (ICD)
 D Unterscheidung Thrombus versus Tumor
 E Abgrenzung konstriktive Perikarditis versus restriktive Cardiomyopathie

7 Welche Aussage ist richtig? Bei der Ablation von typischem Vorhofflattern wird folgende anatomische Struktur durch HF-Strom moduliert?

- A Slow-pathway
 B Fast-pathway
 C Kent-Bündel
 D Cavotrikuspidaler Isthmus
 E AV-Knoten

8 Welche Antwort ist richtig? Die Therapie hämodynamisch stabiler Tachykardien erfolgt primär durch

- A Katheterablation
 B Pharmaka
 C Kardioversion/Defibrillator
 D Valsalvamanöver
 E EKG-Dokumentation

9 Welche Antwort ist richtig? Die Therapie des Vorhofflimmerns hat zu berücksichtigen:

1. Die Dauer der Arrhythmie
2. Die kardiale Grunderkrankung
3. Die Entwicklung einer Tachykardiomyopathie
4. Thromboembolische Komplikationen

- A Nur Antwort 1, 2 und 3 sind richtig
 B Nur Antwort 2, 3 und 4 sind richtig
 C Nur Antwort 2 und 4 sind richtig
 D Keine Antwort ist richtig
 E Alle Antworten sind richtig

10 Welche Antwort ist richtig? Der implantierbare Cardioverter/Defibrillator ist heute Standard

- A bei Patienten nach Myokardinfarkt und eingeschränkter linksventrikulärer Funktion
 B bei Patienten mit ventrikulären Extrasystolen
 C nach überlebtem plötzlichem Herztod im Rahmen eines akuten Myokardinfarktes
 D bei Patienten mit hypertropher Kardiomyopathie
 E bei Patienten mit Linksschenkelblock

CME-Fragebogen



Antworten

Bitte kopieren, ausfüllen und an die unten angegebene Adresse senden.

Ihr Ergebnis (wird vom Verlag ausgefüllt)

Sie haben _____ von _____ Fragen richtig beantwortet und somit

- bestanden und 3 Fortbildungspunkte erworben
- nicht bestanden.

Stuttgart, _____

(Stempel/Unterschrift)

Lernerfolgskontrolle

(nur eine Antwort pro Frage ankreuzen)

- | | | | | | | | | | | | |
|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 6 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 2 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 7 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 3 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 8 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 4 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 9 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 5 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 10 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |

Nicht-Abonnenten bitte hier CME-Wertmarke aufkleben bzw. Abonnenennummer eintragen

Erklärung

Ich versichere, dass ich die Beantwortung der Fragen selbst und ohne fremde Hilfe durchgeführt habe.

Online-Teilnahme unter <http://cme.thieme.de>

Ihre Adresse (bitte ausfüllen)

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Ort/Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Antwortbogen und einen an Sie selbst adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag an den Georg Thieme Verlag KG, CME, Joachim Ortleb, Postfach 301120, 70451 Stuttgart. Einsendeschluss ist der 30. November 2007 (Datum des Poststempels). Die Zertifikate werden spätestens drei Wochen nach Erhalt des Antwortbogens versandt. Von telefonischen Anfragen bitten wir abzusehen.

Teilnahmebedingungen der zertifizierten Fortbildung

Für diese Fortbildungseinheit erhalten Sie 3 Fortbildungspunkte im Rahmen des Fortbildungszertifikates der Ärztekammern.

Hierfür

- müssen **70% der Fragen** richtig beantwortet sein.
- muss die oben stehende **Erklärung** sowie die **Evaluation** vollständig ausgefüllt sein.
Unvollständig ausgefüllte Bögen können nicht berücksichtigt werden!
- muss Ihre **Abonnenennummer** im entsprechenden Feld des Antwortbogens angegeben oder eine **CME-Wertmarke** im dafür vorgesehenen Feld aufgeklebt sein.

CME-Wertmarken für Nicht-Abonnenten

CME-Wertmarken (für Teilnehmer, die die *Notfall & Hausarztmedizin* nicht abonniert haben) können beim Verlag zu folgenden Bedingungen erworben werden: 6er-Pack Thieme-CME-Wertmarken, Preis: 63,- Euro inkl. MwSt., Artikel-Nr. 901916; 12er-Pack Thieme-CME-Wertmarken, Preis: 99,- Euro inkl. MwSt., Artikel-Nr. 901917. Bitte richten Sie Bestellungen an: Georg Thieme Verlag KG, Kundenservice, Postfach 301120, 70451 Stuttgart.

Wichtige Hinweise

Die CME-Beiträge der *Notfall & Hausarztmedizin* wurden durch die Ärztekammer Nordrhein anerkannt. Die *Notfall & Hausarztmedizin* ist zur Vergabe der Fortbildungspunkte für diese Fortbildungseinheit berechtigt. Diese Fortbildungspunkte der Ärztekammer Nordrhein werden von anderen zertifizierenden Ärztekammern anerkannt. Die Vergabe der Fortbildungspunkte ist nicht an ein Abonnement gekoppelt!



CME-Fragebogen

Didaktisch-methodische Evaluation

1. Das Fortbildungsthema kommt in meiner ärztlichen Tätigkeit

- häufig vor selten vor
 regelmäßig vor gar nicht vor

2. Bezüglich des Fortbildungsthemas gab es für mich vor dem Studium dieses Beitrages

- eine feste Gesamtstrategie keine Strategie
 noch offene Einzelprobleme: _____

3. Bezüglich des Fortbildungsthemas

- fühle ich mich nach dem Studium des Beitrages in meiner Strategie bestätigt
 habe ich meine Strategie geändert: _____
 habe ich erstmals eine einheitliche Strategie erarbeitet
 habe ich keine einheitliche Strategie ableiten können

4. Wurden aus der Sicht Ihrer täglichen Praxis heraus wichtige Aspekte des Themas

- nicht erwähnt? Ja / Nein – wenn ja, welche: _____
 zu knapp abgehandelt? Ja / Nein – wenn ja, welche: _____
 überbewertet? Ja / Nein – wenn ja, welche: _____

5. Verständlichkeit des Beitrags

- Der Beitrag ist nur für Spezialisten verständlich Der Beitrag ist auch für Nicht-Spezialisten verständlich

6. Beantwortung der Fragen

- Die Fragen lassen sich aus dem Studium des Beitrages allein beantworten
 Die Fragen lassen sich nur unter Zuhilfenahme zusätzlicher Literatur beantworten

7. Die Aussagen des Beitrages benötigen eine ausführlichere Darstellung

- zusätzlicher Daten von Befunden bildgebender Verfahren die Darstellung ist ausreichend

8. Wieviel Zeit haben Sie für das Lesen des Beitrages und die Bearbeitung des Fragebogens benötigt?

____ Minuten

Fragen zur Person

Ich bin Mitglied der Ärztekammer: _____

Jahr meiner Approbation: _____

Ich befinde mich in Weiterbildung zum: _____

Ich habe eine abgeschlossene Weiterbildung in (bitte Fach eintragen): _____

- Ich bin tätig als:
- | | | |
|--|--|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Assistenzarzt | <input type="checkbox"/> Chefarzt | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> Oberarzt | <input type="checkbox"/> Niedergelassener Arzt | |